

Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [1.? 2. 1892]

Lieber Freund, hier find die Bücher. Soñtag ist GOLDSCHMIDT von 3 an, also wohl bis 6. Und am Abend bin ich eingeladen. Ich fände es hübsch, weñ wir an irgend einem Wochentagsabend die Zufāmenkunft arrangirten. Z. B. Samstag ṽAbend um 7 Uhr bei mir? Oder Anfangs nächster Woche? Montag z. B. – Doch da ist CRAMPTON. Mittwoch? –

Herzlichft Ihr

Arthur

© FDH, Hs-30885,17.

Briefkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: 1) von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 mit Bleistift datiert: »9/ ^3 4 v? 90?« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«

▣ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 15.

¹ *Goldschmidt*] Am 7.2.1892 fand eine Matinée mit Emanuel Reicher im Haus von Adalbert von Goldschmidt statt, an der Schnitzler teilnahm.

⁴⁻⁵ *Montag ... Crampton*] Schnitzler besuchte die Premiere von Gerhart Hauptmanns *College Crampton* im Burgtheater am 8. 2. 1892 (*Cambridge University Library*, A 179a).

Erwähnte Entitäten

Personen: Adalbert von Goldschmidt, Gerhart Hauptmann, Hugo von Hofmannsthal, Emanuel Reicher

Werke: *College Crampton*. Komödie in fünf Akten, *Der Garten der Bérenice*, *Die Blinden*, *Die sieben Prinzessinnen*

Orte: Burgtheater, Wien